
Inhaltsverzeichnis

Vorwort zur zweiten Auflage	V
Vorwort zur ersten Auflage	VII
Abkürzungsverzeichnis	XXIX
Kapitel I: Einleitung und Grundlagen	1
I. Gesetzliche Grundlagen des Strafverfahrens	1
II. Auslegung der Gesetze	1
A. Wortinterpretation	3
B. Logisch-systematische Interpretation	4
1. Lex specialis derogat legi generali	4
2. Lex posterior derogat legi priori	5
C. Subjektiv-historische Auslegung	5
D. Objektiv-teleologische Interpretation	7
III. Ergänzende Rechtsfortbildung	8
A. Analogie	8
1. Zulässigkeit der Analogie in der StPO?	8
2. Voraussetzungen der Analogie	9
a. Planwidrige Lücke	9
aa. Lücke	9
bb. Planwidrigkeit der Lücke	10
cc. Fehlen einer planwidrigen Lücke	11
b. Schließen der Lücke	11
aa. Gesetzesanalogie	12
bb. Rechtsanalogie	12
cc. Natürliche Rechtsgrundsätze	12
B. Größenschluss	12
1. Argumentum a minori ad maius	12
2. Argumentum a maiori ad minus	13
C. Umkehrschluss	13
D. Teleologische Reduktion	14
IV. Regelungsgegenstand der StPO	15
A. Straftat	17
B. Prozessualer Tatbegriff	18
C. Aufklärung	18
D. Exkurs: „mit gerichtlicher Strafe bedrohte Handlung“ vs „strafbare Handlung“	18
E. Stadien des Strafverfahrens	19
1. Ermittlungsverfahren	19
2. Hauptverfahren und Verfahren nach Rechtskraft	19
3. Rechtsmittelverfahren	19
V. Geltungsbereich der strafprozessualen Regelungen	20
A. Sachlicher Geltungsbereich	20
B. Zeitlicher Geltungsbereich	20

C.	Persönlicher Geltungsbereich	20
D.	Räumlicher Geltungsbereich	21
VI.	Grundsätze des Strafverfahrens	22
A.	Verfassungsrechtliche Grundsätze	22
B.	Einfachgesetzliche Grundsätze	24
1.	Amtswegigkeit (Offizialprinzip bzw -maxime)	24
a.	Ermächtigung zur Strafverfolgung	26
2.	Wahrheitsforschung bzw Untersuchungsgrundsatz	29
3.	Objektivität	31
4.	Anklagegrundsatz	32
5.	Gesetzmäßigkeitsgrundsatz	34
6.	Verhältnismäßigkeitsgrundsatz	35
7.	Verbot des „agent provocateur“ (Lockspitzelverbot)	35
8.	Rechtliches Gehör	38
9.	Recht auf Verteidigung	40
10.	Unschuldsvermutung	42
11.	Beschleunigungsgebot	42
12.	Beteiligung der Opfer	43
13.	Geschworene und Schöffen	43
14.	Mündlichkeit	44
15.	Öffentlichkeit	45
16.	Unmittelbarkeit	46
17.	Freie Beweiswürdigung	48
18.	In dubio pro reo	54
19.	Vorfragen	55
20.	Verbot der Verschlechterung	59
21.	Verbot wiederholter Strafverfolgung	60
VII.	Beginn des Strafverfahrens	63
A.	Allgemeines	63
B.	Anfangsverdacht	64
C.	Ermittlung – keine Ermittlung	65
D.	Prüfungsschema Anfangsverdacht	67
E.	Absehen von der Einleitung des Ermittlungsverfahrens	68
1.	Voraussetzungen	68
2.	Verfahren	69
F.	Anzeige als Beginn des Strafverfahrens	70
1.	Anzeigepflicht	70
2.	Anzeigerecht	74
3.	Exkurs: Anhalterecht	74
G.	Verständigungspflichten zu Beginn des Strafverfahrens	76
VIII.	Aktenbildung und Aktenführung	77
A.	Tagebuch	78
B.	Ermittlungsakt	79
C.	Akt im Hauptverfahren	81
D.	Anordnungs- und Bewilligungs- bzw Antrags- und Verfügungsbogen	81

E.	Sonderregelungen für bestimmte Ermittlungsmaßnahmen	82
1.	Verschlussachenverordnung	83
a.	Allgemeines	83
b.	Einstufung von Ermittlungsakten als Verschlussache	83
c.	Aktenbildung	84
d.	Zugriffsberechtigung auf Verschlussakten	84
e.	Aufbewahrung und Übergabe von Verschlussakten	85
f.	Vervielfältigung und Akteneinsicht	86
g.	Ungewöhnliche Vorfälle und Verletzung von Geheimhaltungsvorschriften	87
h.	Aufhebung des Verschlussvermerkes	87
F.	Aktenrekonstruktion	87
IX.	Akteneinsicht	88
A.	Akteneinsicht der Staatsanwaltschaft	88
B.	Akteneinsicht des Beschuldigten	88
1.	Beschränkung der Akteneinsicht	89
2.	Aktenkopien und Gebühren	90
3.	Verfahren	91
C.	Akteneinsicht anderer Beteiligter	92
D.	Sonstige Akteneinsicht	92
X.	Verbot der Veröffentlichung	93
XI.	Übersetzungshilfe	94
A.	Allgemeines	94
B.	Übersetzungshilfe für Beschuldigte	94
C.	Übersetzungshilfe für Opfer	97
XII.	Bekanntmachung von Erledigungen	98
A.	Bekanntmachung durch Übermittlung des Aktes an die StA	98
B.	Mündliche Verkündung	99
C.	Zustellung einer Ausfertigung	99
D.	Art der Zustellung	100
E.	Zustellung an den Beteiligten oder deren Vertreter	100
F.	Zustellung mit oder ohne Zustellnachweis	101
1.	Zustellung ohne Zustellnachweis	102
2.	Zustellung mit Zustellnachweis	103
a.	Zustellung zu eigenen Händen	103
b.	Zustellung auch an einen Ersatzempfänger	103
c.	Zustellvorgang	103
d.	Hinterlegung	104
e.	Telefax und ERV	105
XIII.	Fristenberechnung	105
A.	Verwendung des elektronischen Rechtsverkehrs	107
XIV.	Eingabeformen	108
XV.	Amts- und Rechtshilfe	109
A.	Nationale Rechtshilfe	109
B.	Internationale Rechtshilfe	109

XVI.	Übermittlung von personenbezogenen Daten	111
XVII.	Einsatz der Informationstechnologie	112
XVIII.	Rufbereitschaft und Journaldienst	113
Kapitel II: Die Verfahrensbeteiligten		115
I.	Kriminalpolizei	115
II.	Staatsanwaltschaften	116
A.	Staatsanwaltschaft	116
1.	Bezirksanwalt	119
B.	Wirtschafts- und Korruptionsstaatsanwaltschaft	120
C.	Oberstaatsanwaltschaft	121
D.	Generalprokuratur	122
E.	Entscheidungsform der Staatsanwaltschaft	122
F.	Befangenheit von Staatsanwaltschaft und Kriminalpolizei	123
III.	Gerichte	124
A.	Bezirksgericht	126
B.	Landesgericht	126
1.	Landesgericht als Einzelrichter im Ermittlungsverfahren	127
2.	Landesgericht als Geschworenengericht	127
3.	Landesgericht als Schöffengericht	128
a.	Landesgericht als Schöffengericht mit zwei Richtern und zwei Schöffen	129
b.	Landesgericht als Schöffengericht mit einem Richter und zwei Schöffen	130
4.	Landesgericht als Einzelrichter im Hauptverfahren	131
5.	Landesgericht als Rechtsmittelgericht	131
6.	Landesgericht als erstinstanzlicher Drei-Richter-Senat	131
7.	Landesgericht als Vollzugsgericht	132
C.	Oberlandesgericht	133
D.	Oberster Gerichtshof	133
E.	Entscheidungsformen des Gerichts	134
1.	Urteil	134
2.	Prozessleitende Verfügung	135
3.	Beschluss	137
F.	Ausgeschlossenheit von Gerichtspersonen	138
1.	Ausgeschlossenheit eines Richters im gesamten Verfahren	139
2.	Ausgeschlossenheit eines Richters im Hauptverfahren	141
3.	Ausgeschlossenheit eines Richters im Wiederaufnahme- und Erneuerungsverfahren	142
4.	Verfahren bei Ausgeschlossenheit	143
a.	Amtswegige Anzeige der Ausgeschlossenheit	143
b.	Antrag auf Ablehnung	144
c.	Entscheidung über die Ausgeschlossenheit	144
5.	Ausgeschlossenheit von Geschworenen, Schöffen und Protokollführern	145
G.	Entscheidungsfindung von Kollegialgerichten	145
IV.	Sachverständiger	147

V.	Dolmetscher	147
VI.	Angezeigter, Verdächtiger, Beschuldigter, Angeklagter	148
	A. Übersicht	148
	B. Angezeigter	148
	C. Verdächtiger	148
	D. Beschuldigter	150
	1. Bestimmte Tatsachen	152
	2. Konkreter Verdacht	152
	E. Angeklagter	153
	F. Rechte des Verdächtigen bzw Beschuldigten	153
	1. Zeitpunkt der Belehrung	154
	2. Vorläufiges Unterbleiben der Belehrung	154
	3. Sprache der Belehrung	154
	G. Gesetzlicher Vertreter des jugendlichen Beschuldigten	154
	1. Jugenderhebungen	156
VII.	Betroffener	156
	A. Gesetzlicher Vertreter in Verfahren nach §§ 21 und 22 StGB	156
VIII.	Verteidiger	157
	A. Person und Rolle des Verteidigers	158
	B. Verhältnis Beschuldigter – Verteidiger	159
	C. Rechtsmittelverzicht	160
	D. Bevollmächtigung des Verteidigers	160
	E. Notwendige Verteidigung	161
	F. Amtsverteidiger	164
	G. Verfahrenshilfeverteidiger	165
	1. Voraussetzungen	165
	2. Verfahren	166
	3. Dauer und Wirkung	167
	4. Rechtsmittelfristenlauf bei Stellung eines Verfahrenshilfeantrags	168
	5. Barauslagenersatz	169
	H. Kontakt zwischen Verteidiger und Beschuldigtem	169
	I. Änderung in der Person des Verteidigers	170
IX.	Opfer	172
	A. Rechte des Opfers	174
	B. Besondere Schutzbedürftigkeit von Opfern	176
X.	Privatbeteiligter	178
	A. Voraussetzungen	178
	B. Anschlussklärung	180
	C. Zurückweisung der Anschlussklärung	180
	D. Rechte des Privatbeteiligten	181
	E. Amtswegige Erhebung des Schadensausmaßes	182
	F. Vergleich zur Schadensbereinigung	183
XI.	Privatankläger	183
XII.	Subsidiarankläger	185
XIII.	Haftungsbeteiligter	186

XIV.	Vertreter	186
XV.	Verteidiger und Vertreter aus EU, EWR und der Schweiz	187
XVI.	Rechtsschutzbeauftragter	189
XVII.	Jugendgerichtshilfe	191
Kapitel III: Das Ermittlungsverfahren		193
I.	Zweck des Ermittlungsverfahrens	193
II.	Örtliche Zuständigkeit im Ermittlungsverfahren	194
A.	Zuständigkeit des Zusammenhangs	198
B.	Sonderregelung: Verbindung von Jugendstrafsachen mit Strafsachen gegen Erwachsene	201
C.	Trennung des Ermittlungsverfahrens	201
D.	Kompetenzkonflikt	202
III.	System des Ermittlungsverfahrens	203
A.	Staatsanwaltschaft	203
B.	Kriminalpolizei	205
C.	Gericht	206
1.	Entscheidung über Zwangsmittel	206
a.	Befristung von Zwangsmitteln	206
b.	Weitere Ermittlungen und tatsächliche Aufklärungen	207
c.	Entscheidungsgrundlage	207
2.	Gerichtliche Beweisaufnahmen	207
a.	Sachverständigengutachten	208
D.	Berichtswesen	209
E.	Beweisanträge des Beschuldigten	211
IV.	Kompetenzen im Ermittlungsverfahren	212
A.	Kriminalpolizei von sich aus	212
B.	Anordnung der StA mit/ohne Gefahr im Verzug	213
C.	Bewilligung des Gerichts mit/ohne Gefahr im Verzug	214
D.	Originäre Entscheidung des Gerichts	215
V.	Dokumentation der Verfahrensergebnisse	216
A.	Amtsvermerk	216
B.	Protokoll	217
VI.	Zwangsgewalt und Beugemittel	219
VII.	Ordnungsstrafen	220
VIII.	Ermittlungsmaßnahmen und Beweisaufnahme	221
A.	Sicherstellung und Beschlagnahme	222
1.	Sicherstellung	222
a.	Sicherstellung auf Anordnung der StA	223
b.	Sicherstellung durch die Kriminalpolizei von sich aus	224
c.	Berichtspflicht	225
d.	Rechte und Pflichten des Inhabers des sicherzustellenden Gegenstandes	226
e.	Versiegelung und Widerspruch	227
f.	Beendigung der Sicherstellung	227

g. Verwahrung bzw Ausfolgung sichergestellter Gegenstände	228
h. Unterbleiben der Beschlagnahme	228
2. Beschlagnahme	229
3. Verwertung sichergestellter oder beschlagnahmter Vermögenswerte	230
4. Exkurs: Retentionsrecht an sichergestellten bzw beschlagnahmten Gegenständen	230
B. Kontoöffnung	231
1. Auskunft aus dem Kontenregister	231
2. Auskunft über Bankkonten und Bankgeschäfte	233
C. Identitätsfeststellung	235
D. Durchsuchung von Orten und Gegenständen	236
E. Durchsuchung einer Person	238
F. Körperliche Untersuchung	240
G. Molekulargenetische Untersuchung	243
H. Sachverständige	244
1. Befund und Gutachten	244
2. Gutachten nach der StPO vs Privatgutachten	245
3. Keine Beantwortung von Rechtsfragen	247
4. Bestellungsvorgang	249
5. Gutachtensauftrag	252
6. Beiziehung eines weiteren Sachverständigen	253
7. Rechte und Pflichten des Sachverständigen	254
I. Dolmetscher	254
J. Klärung einer Todesursache	255
1. Leichenbeschau	255
2. Exhumierung	256
3. Obduktion	256
K. Heimliche Ermittlungsmaßnahmen	257
1. Observation	257
2. Verdeckte Ermittlung	258
3. Scheingeschäft	260
L. Kommunikationsüberwachung iwS	261
1. Beschlagnahme von Briefen	261
2. Auskunft über Stammdaten	263
3. Auskunft über Zugangsdaten	264
4. Auskunft über Daten einer Nachrichtenübermittlung	264
5. Überwachung von Nachrichten	268
6. Optische und akustische Überwachung von Personen	269
7. Gemeinsame Bestimmungen	273
M. Automationsunterstützter Datenabgleich	274
N. Sinnliche Wahrnehmungen	276
1. Augenschein	276
2. Tatrekonstruktion	276

O. Aussagen	277
1. Erkundigung	277
2. Vernehmungen	279
a. Ladung und Belehrung	280
b. Zwangsweise Vorführung des zu Vernehmenden	281
c. Einvernahme via Videokonferenz	284
d. Zeugenvernehmung	285
aa. Entschlagungsrechte	287
aaa. Absolutes Vernehmungsverbot	291
aaaa. Beichtgeheimnis und geistliche Amtsverschwiegenheit	291
bbbb. Amtsverschwiegenheit	293
cccc. Zeugnisunfähige	295
bbb. Unterschied Aussagebefreiung – Aussageverweigerung	296
ccc. Aussagebefreiung	297
aaaa. Angehörigenprivileg	297
aaaaa. Personenkreis	298
bbbb. Ehe und deren Auflösung	301
cccc. Inanspruchnahme des Rechts	301
dddd. Privatbeteiligter Zeuge	302
bbb. Besonders schutzbedürftige Opfer	302
cccc. Partielle Aussagebefreiung	303
ddd. Aussageverweigerung	304
aaaa. Selbstbelastungsgefahr und Angehörigenprivileg abseits eines konkreten Verfahrens	304
bbb. Berufsgeheimnisträger	308
cccc. Redaktionsgeheimnis	309
dddd. Umgehungsverbot bei Berufsgeheimnisträgern und Redaktionsgeheimnis	310
eeee. Partielle Aussageverweigerung	311
eee. Bedingte Aussageverweigerungsrechte	312
bb. Vernehmung zur Sache	313
e. Anonyme Aussage	316
f. Gegenüberstellung (iwS)	316
aa. Wahlkonfrontation	316
bb. Gegenüberstellung (ieS)	317
g. Beschuldigtenvernehmung	317
aa. Information des Beschuldigten	318
bb. Beiziehung eines Verteidigers	319
cc. Beiziehung einer Vertrauensperson nach JGG	320
dd. Ablauf der Vernehmung	321
ee. Unzulässige Vernehmungsmethoden	323

h.	Kontradiktorische und/oder schonende Vernehmung von Beschuldigten und Zeugen	324
aa.	Kontradiktorische Vernehmung	324
bb.	Schonende Vernehmung	325
cc.	Verfahren	325
IX.	Fahndung	328
A.	Personenfahndung	329
B.	Sachenfahndung	331
X.	Festnahme	332
A.	Überblick	332
B.	Voraussetzungen der Festnahme	333
1.	Einfacher (begründeter) Tatverdacht	333
2.	Haftgrund	333
3.	Wahrung der Verhältnismäßigkeit	335
4.	Sonderbestimmungen nach dem JGG	335
C.	Durchführung der Festnahme	335
1.	Festnahme auf Anordnung der Staatsanwaltschaft	337
2.	Festnahme durch die Kriminalpolizei von sich aus	338
a.	(bedingungslose) Freilassung	339
b.	Freilassung unter Anwendung gelinderer Mittel	339
c.	Freilassung gegen Sicherheitsleistung („Kautions“)	340
d.	Verständigung des Opfers von Freilassung	342
e.	Einlieferung in die Justizanstalt	342
XI.	Untersuchungshaft	342
A.	Überblick	342
B.	Zwischenerhebungen	343
C.	Voraussetzungen der Untersuchungshaft	344
1.	Antrag der StA	344
2.	Vernehmung des Beschuldigten durch das Gericht	345
3.	Dringender Tatverdacht	346
4.	Vorliegen eines Haftgrundes	346
a.	Fluchtgefahr	346
b.	Verdunkelungsgefahr	347
c.	Tatbegehungsgefahr	348
aa.	Tatbegehungsgefahr iS des § 173 Abs 2 Z 3 lit a	349
bb.	Tatbegehungsgefahr iS des § 173 Abs 2 Z 3 lit b	350
cc.	Tatbegehungsgefahr iS des § 173 Abs 2 Z 3 lit c	351
dd.	Tatausführungsgefahr iS des § 173 Abs 2 Z 3 lit d	351
d.	Bedingt-obligatorische Untersuchungshaft	352
5.	Wahrung der Verhältnismäßigkeit	352
6.	Nichtgenügen gelinderer Mittel	353
a.	Änderung und Aufhebung gelinderer Mittel	355
7.	Sonderbestimmungen nach dem JGG	356

D.	Erste Haftentscheidung des Gerichts	356
1.	Erste Haftfrist	358
a.	Besonderheiten bei jugendlichen Angeklagten	358
2.	Inhalt des Haftbeschlusses	359
3.	Beschwerde	360
4.	Beschwerdeverfahren vor dem OLG	360
E.	Während der U-Haft	362
1.	Überwachung der Haftvoraussetzungen	362
2.	Sonstiges	362
F.	Zweite bzw weitere Haftentscheidungen des Gerichts	363
1.	Haftverhandlung	364
2.	Weitere Haftfristen	365
3.	Beschwerde	366
G.	Besondere Vollzugsform: elektronisch überwachter Hausarrest	366
H.	Höchstfristen der Untersuchungshaft	367
I.	Sonderfälle	368
1.	Zwischenhaft	368
2.	Vorläufige Anhaltung	370
a.	Voraussetzungen der vorläufigen Anhaltung	370
b.	Verfahren	372
c.	Verständigungspflichten	373
d.	Umwandlung der U-Haft in eine vorläufige Anhaltung	374
3.	Übergabe- und Auslieferungshaft	374
J.	Vollzug der Untersuchungshaft	376
1.	Haftort	377
2.	Ausführungen	378
3.	Getrennte Anhaltung	378
4.	Kleidung und Bedarfsgegenstände	379
5.	Arbeit	379
6.	Verkehr mit der Außenwelt	379
7.	Entscheidungen durch das Gericht	380
8.	Anhörung von StA oder Gericht	380
9.	Verwarnnisse von Untersuchungshäftlingen	381
K.	Flucht eines Untersuchungshäftlings	381
XII.	Beendigung des Ermittlungsverfahrens	382
A.	Einstellung des Ermittlungsverfahrens	382
1.	Einstellung aus rechtlichen Gründen	386
2.	Einstellung aus tatsächlichen Gründen	387
3.	Einstellung wegen Geringfügigkeit	388
a.	Einstellung von Straftaten Strafgefangener	389
4.	Einstellung bei mehreren Straftaten	390

5.	Fortführung des Verfahrens	392
a.	Formlose Fortsetzung nach Einstellung gemäß §§ 190 f	392
b.	Fortführung aufgrund von Neuerungen nach Einstellung gemäß §§ 190 f	392
c.	Fortführung nach Einstellung gemäß § 192	393
6.	Einstellung wegen Tatprovokation	393
B.	Abbrechung des Verfahrens	394
1.	Exkurs: Sicheres Geleit	395
C.	Rücktritt von der Verfolgung nach Diversion	396
1.	Geldbuße	401
2.	Gemeinnützige Leistungen	402
3.	Probezeit	403
a.	Exkurs: Diversion nach dem SMG	404
aa.	Verfahren vor der Bezirksverwaltungsbehörde	404
bb.	Vorläufiger Rücktritt von der Verfolgung	404
cc.	Fortsetzung des Verfahrens	406
dd.	Endgültiger Rücktritt bzw endgültige Einstellung	407
4.	Tatausgleich	407
5.	Diversion durch das Gericht	409
a.	Diversion im Zwischenverfahren	409
b.	Diversion in der Hauptverhandlung	411
c.	Nachträgliche Fortsetzung des Strafverfahrens	412
6.	„Große“ Kronzeugenregelung	414
D.	Einbringen der Anklage	415
1.	Voraussetzungen	417
a.	Inhalt der Anklage	419
aa.	Anklageschrift	419
bb.	Strafantrag	420
XIII.	Rechtsschutz im Ermittlungsverfahren	421
A.	Einspruch wegen Rechtsverletzung	421
1.	Subjektives Recht	422
2.	Verfahren	423
B.	Antrag auf Einstellung	424
C.	Überprüfung der Höchstdauer des Ermittlungsverfahrens	426
D.	Antrag auf Fortführung	428
Kapitel IV: Das Zwischenverfahren		433
I.	Zuständigkeit des Gerichts im Hauptverfahren	434
A.	Sachliche Zuständigkeit im Hauptverfahren	435
B.	Örtliche Zuständigkeit im Hauptverfahren	435
1.	Zuständigkeit des Bezirksgerichts in Haftsachen	437
2.	Zuständigkeit des Zusammenhangs	437
3.	Verfahrensverbindung zweier separater Anklagen	440
4.	Örtliche Zuständigkeit bei Verfahrensausscheidung	443

II.	Zustellung der Anklage	445
A.	Zustellung der Anklageschrift bzw des Antrags auf Unterbringung	445
1.	Rechtswirksamkeit der Anklageschrift	446
B.	Zustellung des Strafantrags	447
III.	Einspruch gegen die Anklageschrift	448
A.	Einspruchsgründe	449
B.	Verfahren vor dem OLG	451
IV.	Amtswegige Prüfung der Anklage durch das Gericht	452
A.	Prüfung im schöffen- und geschworenengerichtlichen Verfahren	454
1.	Prüfung der Zuständigkeit vor Rechtswirksamkeitserklärung der Anklageschrift	454
2.	Prüfung der Zuständigkeit nach Rechtswirksamkeitserklärung der Anklageschrift	454
a.	Prüfung der sachlichen Zuständigkeit	454
b.	Prüfung der örtlichen Zuständigkeit	455
3.	Exkurs: Unzuständigkeit in der Hauptverhandlung	455
B.	Prüfung im Einzelrichterverfahren	455
1.	Prüfung der Zuständigkeit	455
a.	Prüfung der Zuständigkeit vor Anordnung der Hv	455
aa.	Prüfung der sachlichen Zuständigkeit	456
bb.	Prüfung der örtlichen Zuständigkeit	456
b.	Prüfung der Zuständigkeit nach Anordnung der Hauptverhandlung	457
aa.	Prüfung der sachlichen Zuständigkeit	457
bb.	Prüfung der örtlichen Zuständigkeit	457
c.	Exkurs: Unzuständigkeit in der Hauptverhandlung	458
2.	Zurückweisung des Strafantrages	458
3.	Zurückweisung des Strafantrages und Einstellung des Verfahrens	459
4.	Einstellung wegen Geringfügigkeit	459
5.	Negative Prüfung: Anordnung der Hauptverhandlung	459
C.	Prüfung im bezirksgerichtlichen Verfahren	460
1.	Prüfung der Zuständigkeit	460
a.	Prüfung der Zuständigkeit vor Anordnung der Hv	460
aa.	Prüfung der sachlichen Zuständigkeit	460
bb.	Prüfung der örtlichen Zuständigkeit	460
b.	Prüfung der Zuständigkeit nach Anordnung der Hv	461
aa.	Prüfung der sachlichen Zuständigkeit	461
bb.	Prüfung der örtlichen Zuständigkeit	461
c.	Exkurs: Unzuständigkeit in der Hauptverhandlung	461
2.	Einstellung des Verfahrens	461
V.	(Sonstige) Unzuständigkeit des Gerichts	462
A.	Negativer Kompetenzkonflikt	462
B.	Veränderung der örtlichen Zuständigkeit durch Delegation	463
VI.	Mandatsverfahren (Strafverfügung)	465
A.	Voraussetzungen	466
B.	Verfahren	468

VII.	Die Anordnung der Hauptverhandlung	470
	A. Terminwahl und Verhandlungsort	471
	B. Vorbereitungsfristen	471
	C. Ladungen	473
	D. Sonstige Maßnahmen bei Anordnung der Hauptverhandlung	476
	1. Amtswegige Beweisaufnahmen	476
	2. Verteidigerzwang	476
	3. Beischaffung weiterer Akten	477
	a. Vorstrafakten	477
	b. Einzubeziehende Akten	477
	4. Beischaffung sonstiger Beweismittel	477
	5. Abklärung der Notwendigkeit von Bewährungshilfe	477
VIII.	Während des Zwischenverfahrens	478
	A. Schriftliche Gegenäußerung zur Anklage	478
	B. Beweisangebote	478
	C. Ausdehnungsvorbehalt	479
	D. Vertagung der Hauptverhandlung	480
	1. Vertagungsgründe	480
	E. Rücktritt von der Anklage	481
	F. Austausch der Anklage	482
Kapitel V: Die Hauptverhandlung		485
I.	Vor der Hauptverhandlung	485
II.	Die Hauptverhandlung	485
	A. Die Rolle des Vorsitzenden in der Hv	485
	B. Das Hauptverhandlungsprotokoll	488
	1. Inhalt des Protokolls	489
	2. Art der Protokollierung	491
	a. Protokollführung durch Schriftführer	492
	b. Protokollführung durch den Richter	492
	c. Unterstützung der Protokollführung durch Wort- oder Bildaufnahme	492
	d. Übertragung der Mitschrift bzw des Diktats	493
	e. Protokollführung im geschworenengerichtlichen Verfahren	494
	f. Zustellung einer Ausfertigung	494
	g. Protokollberichtigung	495
	h. Protokollsvermerk	497
	C. Beginn der Hauptverhandlung	498
	1. Sitzordnung	498
	2. Amtskleid	499
	3. Aufruf der Sache	500
	a. Nichterscheinen des Angeklagten	500
	aa. Machthaber vor dem Bezirksgericht	501
	b. Vertagung der Hauptverhandlung	502
	aa. Unterbrechung der Hauptverhandlung	503
	4. Beiziehung eines Dolmetschers	503
	5. Zweifel an der Verhandlungsfähigkeit	504

6.	Abwesenheitsverfahren	504
a.	Voraussetzungen	506
b.	Verfahren	509
7.	Fortsetzung bzw Neudurchführung der (vertagten) Verhandlung	511
8.	Öffentlichkeit der Hauptverhandlung	513
a.	Beschränkungen des Personenkreises der Öffentlichkeit	515
b.	Fernsehen, Radio und Fotografen	515
c.	Ausschluss der Öffentlichkeit	516
aa.	Ausschluss der Öffentlichkeit in besonderen Verfahrensarten	517
bb.	Weiterer Verfahrensgang nach Ausschluss der Öffentlichkeit	517
9.	Erhebung der Anwesenden	518
10.	Zwangswise Vorführung von Zeugen und Sachverständigen	519
D.	Gang der Hauptverhandlung	521
1.	Befragung des Angeklagten zu den persönlichen Verhältnissen	521
2.	Beeidigung der Schöffen bzw Geschworenen	521
3.	Vortrag der Anklage und Replik der Verteidigung	523
4.	Vernehmung des Angeklagten	523
a.	Zusammenhängende Erklärung des Angeklagten	524
b.	Fragen und Vorhalte	524
c.	Verlesung bei abweichenden Angaben oder Aussageverweigerung	525
d.	Fragerecht	526
e.	Reihenfolge der Vernehmung	527
f.	Abgesonderte Vernehmung von Mitangeklagten und Zeugen	527
g.	Anhörungen	529
h.	Besprechungen zwischen Verteidiger und Angeklagtem	530
5.	Beweisverfahren	530
6.	Zeugenvernehmung	534
a.	Ablauf der Vernehmung	535
b.	Schonende Vernehmung in der Hv	536
c.	Falschaussage eines Zeugen in der Hv	537
7.	Erstattung des Sachverständigengutachtens	539
8.	Beweisanträge	541
a.	Inhalt eines Beweisantrags	541
b.	Entscheidungskriterien	542
c.	Entscheidung über Beweisanträge sowie sonstige Anträge in der Hv	546
9.	Vorkommnisse in der Hauptverhandlung	551
a.	Rechtliche „Umqualifizierung“ der Anklage	551
b.	Modifikation der Anklage	554
c.	Identität der Tat in Anklage und Urteil?	555
d.	Anklageausdehnung in der Hv	559
e.	Sitzungspolizei	568
f.	Begehung einer Straftat im Sitzungssaal durch Dritte	572
10.	Vertagung der Hauptverhandlung	572

11. Verlesungen	572
a. Verlesungsverbot und mögliche Ausnahmen hiervon	573
b. Verlesungsgebot	580
c. Substitution der Verlesung durch Vortrag	581
d. Umgehungsverbot	582
e. Verfahren	584
12. Vorlage von Beweisgegenständen	585
13. Schluss des Beweisverfahrens und Schlussvorträge	585
14. Urteilsfindung	588
15. Entscheidungsmöglichkeiten des Gerichts	589
a. Schuldspruch	590
aa. Referat entscheidender Tatsachen	590
bb. Strafbare Handlung = „Schuldspruch“	595
cc. Strafausspruch	596
dd. Beschlüsse mit dem Urteil	603
aaa. Entscheidung über nachträglichen Strafausspruch nach dem JGG sowie Widerruf bedingter Strafnachsichten und Entlassungen	603
aaaa. Nachträglicher Ausspruch einer Strafe nach dem JGG	604
bbbb. Entscheidung über bedingte Nachsicht bzw Entlassung	605
aaaaa. Absehen vom Widerruf	605
bbbbbb. Verlängerung der Probezeit	605
ccccc. Widerruf	605
cccc. Verfahren	606
ee. Angewendete strafgesetzliche Bestimmungen	609
ff. Ausspruch über privatrechtliche Ansprüche	610
gg. Aussprüche über Kosten des Strafverfahrens	614
hh. Sonderfall: Ergänzungsurteil	616
b. Freispruch	617
c. Unzuständigkeitsurteil	622
16. Verkündung des Urteils	625
17. Rechtsmittelbelehrung und Rechtsmittelerklärung	628
18. Schwurgerichtsverfahren nach Schluss des Beweisverfahrens	630
a. Fragestellung	630
aa. Hauptfragen	631
bb. Eigentliche Zusatzfragen	635
cc. Eventualfragen	640
dd. Uneigentliche Zusatzfragen	642
ee. Form und Inhalt der Fragen	643
b. Beschlussfassung über die Fragestellung	644
c. Schlussplädoyers und Schluss der Verhandlung	646
d. Obmannwahl und Rechtsbelehrung	646
e. Rechtsbelehrung und Rechtsunterricht	648
f. Beratung und Abstimmung der Geschworenen	649
g. Kontrolle und allfällige Verbesserung des Wahrspruchs	653
h. Aussetzung des Verfahrens	654

i. Weiteres Verfahren nach Abstimmungsende	656
j. Verkündung des Wahrspruchs und des Urteils	656
19. Bedingte Entlassung im Hauptverfahren	657
20. Besonderheiten im Verfahren nach § 21 Abs 1 StGB	658
21. Selbstständiges bzw objektives Verfahren	660
E. Die schriftliche Urteilsausfertigung	663
1. Das ausgefertigte Urteil	663
a. Urteilskopf	663
b. Spruch	664
c. Entscheidungsgründe	665
aa. Feststellungen	666
bb. Beweiswürdigung	670
aaa. Allgemeines	670
bbb. Einzelfragen	672
ccc. Form der Beweiswürdigung	674
cc. Rechtliche Beurteilung	677
aaa. Strafzumessungsgründe	677
bbb. Entscheidung über privatrechtliche Ansprüche	678
dd. Entscheidungsgründe bei Freispruch	678
2. Gekürzte Urteilsausfertigung	678
3. Urteilsausfertigung im geschworenengerichtlichen Verfahren	680
4. Berichtigung und Angleichung des Urteils	682
a. Berichtigung des Urteils	682
aa. Voraussetzungen	682
bb. Verfahren	682
b. Angleichung des Urteils	684
Kapitel VI: Rechtsschutz	687
I. Stellungnahmen von Staatsanwaltschaften	688
II. Rechtsmittel und Rechtsbehelfe gegen Urteile	688
A. Anmeldung von Rechtsmitteln	688
B. Frist zur Anmeldung von Rechtsmitteln	689
C. Form der Anmeldung von Rechtsmitteln	689
D. Rechtsmittel gegen Urteile des Schöffen- und Geschworenengerichts	692
1. Nichtigkeitsbeschwerde	692
a. Nichtigkeitsbeschwerde zugunsten des Angeklagten	692
b. Nichtigkeitsbeschwerde zulasten des Angeklagten	693
c. Aufschiebende Wirkung	694
d. Die Nichtigkeitsgründe	695
aa. Formelle und materielle Nichtigkeitsgründe	695
bb. Absolute und relative Nichtigkeitsgründe	697
cc. Rügepflichtige und nicht rügepflichtige Nichtigkeitsgründe	699
dd. Zu den einzelnen Nichtigkeitsgründen	699
aaa. Formelle Fehler im Ermittlungsverfahren	699
aaaa. Verlesung nichtiger Akte aus dem Ermittlungsverfahren (Z 2)	699

bbb. Formelle Fehler in der Hauptverhandlung	700
aaaa. Fehler in der Gerichtsbesetzung (Z 1)	700
aaaaa. Nicht gehörig besetztes Gericht	700
bbbbbb. Während der Hv abwesende Richter, Schöffen oder Geschworene	701
cccc. Beteiligung ausgeschlossener Richter oder Geschworener	702
bbbb. Verletzung der notwendigen Verteidigung (Z 1a)	702
cccc. Verletzung einer mit Nichtigkeit bedrohten Bestimmung (Z 3)	703
dddd. Fehlerhafte Erledigung eines Antrags (Z 4)	704
eeee. Fehler bei der Fragestellung im geschworenengerichtlichen Verfahren (Z 6)	705
ffff. Fehler bei der Rechtsbelehrung im geschworenengerichtlichen Verfahren (Z 8)	706
ccc. Formelle Fehler im Urteil	708
aaaa. Undeutlicher Urteilspruch (Z 3)	708
bbbb. Formale Mängel in der Urteilsbegründung (Z 5)	709
aaaaa. Undeutlichkeit	711
bbbbbb. Unvollständigkeit	711
cccc. Innerer Widerspruch	713
dddd. Fehlende oder offenbar unzureichende Begründung	714
eeee. Aktenwidrigkeit	715
cccc. Erhebliche Bedenken gegen die Beweiswürdigung (Z 5a)	716
dddd. Unrichtiges Unzuständigkeitsurteil (Z 6)	719
eeee. Nichterledigung (Z 7) oder Überschreitung (Z 8) der Anklage	720
ffff. Örtliche Unzuständigkeit des OLG bei Anklageüberprüfung (§ 281a)	723
gggg. Mängel im Wahrspruch der Geschworenen (Z 9)	724
hhhh. Zu Unrecht eingeleitetes oder unterlassenes Monitorverfahren (Z 10)	724
ddd. Materielle Nichtigkeitsgründe	725
aaaa. Feststellungsmangel, Rechtsfehler und Rechtsfehler mangels Feststellungen	727
bbbb. Subsumtionsfehler zum „Ob“ der Strafbarkeit (Z 9)	729
cccc. Falsche Tatbestandssubsumtion (lit a)	729
dddd. Subsumtionsfehler wegen Strafbarkeits- oder Verfolgungshindernis (lit b)	731
eeee. Fehlende Anklage (lit c)	732
ffff. Subsumtionsfehler zum „Wie“ der Strafbarkeit (Z 10)	732
gggg. Unterlassene Diversion (Z 10a)	734
hhhh. Gesetzwidrige Strafzumessung (Z 11)	734
aaaaa. Überschreitung der Strafbefugnis (1. Fall)	735
bbbbbb. Offenbar unrichtige Beurteilung maßgebender entscheidender Tatsachen (2. Fall)	738

ccccc. Unvertretbarer Verstoß gegen Strafbemessungsbestimmungen (3. Fall)	740
e. Verfahren in erster Instanz	741
aa. Zurückweisung in erster Instanz	743
f. Entscheidung des Obersten Gerichtshofs	746
aa. Entscheidung in nichtöffentlicher Sitzung	746
bb. Entscheidung am Gerichtstag zur öffentlichen Verhandlung	747
cc. Amtswegiges Vorgehen aus Anlass einer Nichtigkeitsbeschwerde	752
g. Regelungen für den zweiten Rechtsgang	754
2. Berufung	755
a. Berufung gegen den Ausspruch über die Strafe	755
b. Berufung gegen den Ausspruch über die privatrechtlichen Ansprüche	756
aa. Berufung des Angeklagten	756
bb. Berufung des Privatbeteiligten	756
c. Aufschiebende Wirkung	757
d. Verfahren in erster Instanz	757
e. Entscheidung des Oberlandesgerichts	758
aa. Entscheidung in nichtöffentlicher Sitzung	758
bb. Entscheidung am Gerichtstag zur öffentlichen Verhandlung	758
f. Berufungsentscheidung durch den OGH	760
3. Gemeinsame Bestimmung für Nichtigkeitsbeschwerde und Berufung	761
E. Rechtsmittel gegen Urteile des Bezirksgerichtes und des Einzelrichters	761
1. Kreis der Rechtsmittellegitimierten	762
2. Frist und Form der Anmeldung	762
3. Berufung wegen Nichtigkeit im bezirksgerichtlichen Verfahren	764
4. Berufung wegen Schuld	765
5. Berufung wegen Strafe und der privatrechtlichen Ansprüche	766
6. Besonderheiten im Verfahren vor dem Einzelrichter	766
7. Verfahren in erster Instanz	766
8. Entscheidung des Rechtsmittelgerichts	768
a. Entscheidung in nichtöffentlicher Sitzung	768
b. Entscheidung nach öffentlicher Verhandlung	769
aa. Gang der Verhandlung	770
bb. Entscheidung	772
F. Kosten des Rechtsmittelverfahrens	773
G. Bedingte Entlassung im Rechtsmittelverfahren	775
H. Einspruch gegen das Abwesenheitsurteil	775
a. Einspruch im LG-Verfahren	775
b. Einspruch im BG-Verfahren	777
III. Beschwerde	777
A. Kreis der Beschwerdelegitimierten	778
B. Aufschiebende Wirkung der Beschwerde	779
C. Inhalt der Beschwerde	779
D. Verfahren in erster Instanz	779

E.	Verfahren vor dem Rechtsmittelgericht	780
F.	Besonderheiten bei Beschwerden gegen Beschlüsse nach dem 24. Hauptstück der StPO	784
IV.	Wiederaufnahme	785
A.	Wiederaufnahme zum Nachteil des Beschuldigten	790
B.	Wiederaufnahme zum Vorteil des Verurteilten	792
C.	Verfahren	793
D.	Folgen der Stattgabe des Wiederaufnahmeantrags	795
V.	Außerordentliche Wiederaufnahme	796
VI.	Erneuerung des Strafverfahrens	798
VII.	Wiedereinsetzung in den vorigen Stand	800
XIII.	Nichtigkeitsbeschwerde zur Wahrung des Gesetzes	801
A.	Voraussetzungen	802
B.	Verfahren und Entscheidung des OGH	803
IX.	Grundrechtsbeschwerde	804
A.	Voraussetzungen	804
B.	Grundrechtsbeschwerde	805
C.	Entscheidung des OGH	806
X.	Fristsetzungsantrag	806
Kapitel VII: Verfahren nach Rechtskraft des Urteils		809
I.	Vollstreckung des Urteils	809
A.	Vollstreckung von unbedingten Freiheitsstrafen	810
1.	Aufschub des Strafvollzugs und Absehen vom Strafvollzug	813
a.	Absehen vom Strafvollzug wegen Auslieferung	813
b.	Aufschub des Strafvollzugs wegen Vollzugsuntauglichkeit	814
c.	Aufschub des Strafvollzugs aus anderen Gründen	815
d.	Zuständigkeit und Verfahren für §§ 4 bis 6 StVG	818
e.	Nachträglicher Aufschub des Strafvollzugs wegen Vollzugsuntauglichkeit	818
f.	Vorläufiges Absehen vom Strafvollzug wegen Einreise- oder Aufenthaltsverbots	818
g.	Aufschub des Strafvollzugs nach dem SMG	820
aa.	Nachträgliche bedingte Strafnachsicht nach dem SMG	823
h.	Aufschub des Strafvollzugs zwecks Berufsausbildung des Jugendlichen	824
2.	Bedingte Entlassung	824
3.	Exkurs: Verfahren vor dem Vollzugsgericht	826
B.	Vollstreckung von unbedingten Geldstrafen	826
1.	Ratenzahlung	830
C.	Vollstreckung von bedingten Strafen	832
D.	Endgültige Strafnachsicht	832
E.	Vollstreckung von Verfall, erweitertem Verfall, Konfiskation oder Einziehung	833
F.	Nachträgliche Strafmilderung und Neubemessung des Tagessatzes	834
G.	Vollstreckung eines Freispruchs	835

Inhaltsverzeichnis

H.	Vollstreckung des Privatbeteiligtenzuspruchs	835
I.	Verständigungspflichten	836
1.	Verständigungspflichten bei Schuldspruch	837
II.	Widerrufsentscheidungen	837
A.	Festnahme bei anstehendem Widerruf	840
III.	Anrechnung weiterer Vorhaft	840
IV.	Kosten des Strafverfahrens	842
A.	Kosten sind einbringlich	842
B.	Kosten sind uneinbringlich	846
V.	Beitrag des Bundes zu den Kosten der Verteidigung	847
VI.	Tragung von Vertretungskosten	849
VII.	Gebührenanspruch nach dem GebAG	850
A.	Gebühren von Zeugen, Schöffen und Geschworenen	851
B.	Gebühren von Sachverständigen und Dolmetschern	852
VIII.	Vollstreckung von Ordnungsstrafen	854
IX.	Standblattbereinigung	855
X.	Bedenklichkeitsverfahren	857
XI.	Gnadenverfahren	858
	Anhang 1: Hv-Ausschreibung	861
	Anhang 2: Verhandlungsfahrplan Geschworenengericht	863
	Anhang 3: Verhandlungsfahrplan Schöffengericht	865
	Anhang 4: Verhandlungsfahrplan Einzelrichter (LG/BG)	867
	Anhang 5: Endverfügung	869
	Paragrafenverzeichnis	871
	Stichwortverzeichnis	903